

Kyffhäuser Landesverband BERLIN e.V.

1. Landesschießwart

Schießsp • rt

Uwe ZINGLER Tel.: 03302 / 60 71 97 Mail: Uwe.Zingler@nexgo.de Neuendorfstr. 5

Konto: 18 176-103, Postbank Berlin , BLZ: 100 100 10. G.Buchwald

16761 HENNIGSDORF

An alle Mitglieder Landesverband Berlin

Ausschreibung für die Landesmeisterschaft 2022:

1.Allgemeines und Stichtage

Die Landes-Meisterschaft ist in folgenden Waffenarten (Disziplinen) ausgeschrieben:

LG, LG-A, LP, (LP-A, ab 61 Jahre und für Behinderte VII.4.i.)

KK, KK-A, KK-EM, SP-KK, SP-GK, FP

GK-K1, GK-K 1A, GK-K2, GK-L1SÜ .22lfB, GK-L2, GK-L4, GK-L3 und GKL-SÜ-UHR,

Das Landesschießen in den Luftdruckdisziplinen wird am Dienstag, den 21.06.2020

von18.00 bis 19.30 Uhr auf dem Schießstand der KK Tegel

Schulzendorfer Straße 3 durchgeführt.

Vorschießen ist nach Absprache mit dem LSW Uwe Zingler auf dem Stand der KK Tegel möglich

KK und GK Disziplinen nach Absprache Zeitnah wahlweise

beim Rosenthaler Schützenverein 1996 e.V. Hauptstrasse 47 A 13159 Berlin Blankenfelde oder Im Schießstand des SV Drei Eichen Staffelder Straße 16766 Flatow oder

bei der Schützengilde in Friesack 1830 e.V Berliner Alle

2. Aufsichtführende / Auswertemodus / Austragungsorte

Für die Durchführung zeichnet verantwortlich der Landesschießwart Uwe Zingler Neuendorfstr. 5 16761 Hennigsdorf, Tel. 0179/ 397 12 17

Auswerter- und Aufsichtspersonen stellen die beteiligten Kameradschaften. (<u>Namentlich mit den</u> Meldelisten)

Das Schiedsgericht ist neutral und besteht aus 3 Personen; die Benennung obliegt dem LSW.

Auswertemodus:

Die Auswertung erfolgt bei LG/KK-Auflage per Auswertungsmaschine in 10tel Auswertung, alle anderen Disziplinen per Hand. Es wird der angerissene Ring gewertet.

3. Datenschutz: Datenschutzerklärung:

Mit der Meldung zur Landesmeisterschaft erklären Sie Ihr Einverständnis, dass Ihre personenbezogenen Daten gespeichert, in den Melde- und Ergebnislisten geführt und veröffentlich werden.

Sie können diese Einwilligung jederzeit widerrufen. Ein Widerruf hat zur Folge, dass wir Ihre Daten ab diesem Zeitpunkt zu oben genannten Zwecken nicht mehr verarbeiten.

Für einen Widerruf wenden Sie sich bitte an ihren Landesschießwart.

4.Teilnahmeberechtigte

Alle Schützen/innen, des Landesverband Berlin, die in den entsprechenden Disziplinen bei den Kameradschaftsmeisterschaften gestartet sind.

5 Bestimmungen, Schießstände, Kleidung, Hilfsmittel:

Es sind die Bestimmungen für das Sportschießen im KB gültig. (SPO v. 25.01.2018)

Wenn nicht ausdrücklich erwähnt, schließt die männliche Schreibweise die weibliche mit ein! Modifiziert ausgeschriebene Disziplinen werden als Sonderübungen mit (SÜ) gekennzeichnet! Schießstandzulassungen und Standordnungen beachten!

Die erforderlichen vorschriftsmäßigen Hilfsmittel, für die in der Pendelschnur am Anschußtisch schießenden Schützen/innen, sind immer von ihnen selbst zu stellen.

Schießschuhe, Schießhosen, Schießjacken(Weste), Schießhandschuhe, Kopfbedeckungen und Schießbrillen sind zugelassen.

Beim Schießen mit Ordonnanzwaffen gibt es keinen Start mit spezielle Schützenbekleidung; - es sind aber Schießbrillen, handelsübliche Handschuhe und Kopfbedeckungen erlaubt.

6. Klasseneinteilung:

or maiocomornation				
Schülerklasse 1 (Mädchen und Ju	ingen)	Schül-I-M+J	10 – 11 Jahre	2012 - 2011
Schülerklasse 2 (Mädchen und Jungen)		Schül- II-M+J	12 – 14 Jahre	2010 – 2008
Jungschützenklasse (Mädchen und Jungen)		JSch -M+ J	15 – 17 Jahre	2007 - 2005
Juniorenklasse (Mädchen und jungen)		Jun – M + J	18 – 20 Jahre	2004 - 2002
Damen + Schützenklasse		Da + Sch	21 - 40 Jahre	2001 - 1982
Damen Alt + Altersklasse		Da-Alt + Alt	41 – 50 Jahre	1981 - 1972
Damen Sen + Seniorenklasse		Da-Sen + Sen	51 – 60 Jahre	1971 – 1962
Damen Sen + Seniorenklasse 1		Da-Sen I +Sen I	61 - 70 Jahre	1961 – 1952
Damen Sen + Seniorenklasse 2		Da-Sen II + Sen II	71 - ∞ Jahre	1951 - ∞
Behinderte Klasse 1		Beh I	18 - 50 Jahre	2004 - 1972
Behinderte Klasse 2		Beh II	51 -∞ Jahre	1971 - ∞
Klasse 1 Freie Pistole		KI I	18 - 50 Jahre	2004 – 1972
Klasse 2 Freie Pistole		KI II	51 - ∞ Jahre	1971 - ∞
Ordonnanz GK-K/GK-L ff		KH	18 – 40 Jahre	2004 - 1092
-				
Ordonnanz GK-K/GK-L ff		KI II		1981 – 1962
Ordonnanz GK-K/GK-Lff		KI III	61 - 70 Jahre	1961 - 1972
Ordonnanz GK-K/GK-Lff	neu	KI IV	71 - ∞ Jahre	1951 - ∞

7. Disziplinen:

7.1 Luftgewehr (LG) Scheibe gemäß SPO 51/1

JSch, Jun, Da, Sch und Alt, 30 Schuss stehend freihändig je Scheibe 1 Schuss + Probescheibe, 55 Min. Da-Alt, Da-Sen, Da-Sen, Da-Sen 1, Sen 1, Da-Sen 2 und Sen 2, 30 Schuss je Scheibe 1 Schuß + Probescheibe 55 Min. Beh 1 und Beh 2 je Scheibe 1 Schuss + Probescheibe/Anschlagsart wie unter VIII, 55 Min.

7.2 Luftgewehr Auflage (LG-A) / stehend aufgelegt ab JSch bis Beh 2 (II)

30 Schuss stehend aufgelegt, 30 Scheiben, je Scheibe 1 Schuss + Probescheibe 55 Min. Die Hand, die den Vorderschaft hält, darf die Gewehrauflage nicht berühren!

7.3 IR / Lichtpunktschießen (LiPu)/Sonderdisziplin

Handelsübliche Sportgeräte / Art Gewehr mit IR-Sensor oder Lichtpunkt Nur 2 Schülerklassen – 9 Jahre und Schüler 1 (I) 10 – 12 Jahre, Distanz 10 m, 20 Schuß stehend aufgelegt, je Scheibe 1 Schuß 40 Min. einschließlich Probeschüsse. Beidhändiges Schießen ist möglich. Vorrichtung wie LGA.

Die Hand, die den Vorderschaft hält, darf die Gewehrauflage nicht berühren.

7.4 Luftpistole (LP) Scheibe gemäß SPO 51/2

Klasseneinteilung und Schusszahl wie bei Luftgewehr. In allen Klassen stehend frei einhändig. **Sonderregelung LP-Auflage** ab 61 Jahre als eigene Klasse und für Behinderte mit entsprechenden Einschränkungen! (siehe SPO VII4.i.) 30 Schuß,6Scheiben, 5 Schuss je Scheibe+ Probescheibe, 55Min.

7.5 Kleinkalibergewehr (KK) Scheibe gemäß SPO 53/1

JSch-J,Jun-J und Sch / 3-Stellungskampf/ 10 liegend,10stehend,10kniend oder hockend freihändig. 30 Schuss ,6 Scheiben, pro Scheibe 5 Schuss + Probescheibe 75 Min.

JSch-M,Jun-M,Da, und Alt /30 Schuss liegend freihändig,6 Scheiben pro 5 Schuss+ Probescheibe 55Min.

Da-Alt, Da-Sen, Sen, Da-Sen1, Sen1, Da-Sen2-und Sen 2 / Anschlagsart wahlweise siehe SPO VII.1

30 Schuss ,6 Scheiben, pro Scheibe 5 Schuss + Probescheibe, 55 Min.

Beh 1 und Beh 2 Schussanzahl und Zeit wie oben , Anschlagsart wie im Schießbuch eingetragen.

7.5.1. Kleinkalibergewehr Auflage (KK-A) Scheibe gemäß SPO 53/1

JSch – Beh 2 / 30 Schuss stehend aufgelegt,30Schuss, 6 Scheiben, pro 5 Schuss+ Probescheibe, 55Min. Die Hand, die den Vorderschaft hält, darf die Gewehrauflage nicht berühren.

7.6. Kleinkalibergewehr engl. Match (EM) Scheibe gemäß SPO 53/1

JSch-Beh2 /60 Schuss liegend freihändig, 12 Scheiben, je Scheibe 5 Schuss,+ Probescheibe ,100 Min. Sonderregel:

Ab Klasse Da-Sen1 kann wahlweise sitzend freihändig am Anschusstisch geschossen werden. Eine Mannschaftsauffüllung in der Damen- oder Schützenklasse ist dann nicht mehr möglich.

7.7 Sportpistole (SPKK und SPGK) 25m Scheibe gem. SPO 53/2

JSch-Beh2/ 30 Schuss stehend frei einhändig 3 Scheiben je 10 Schuss+ Probescheibe 55, Min. Beh, siehe unter SPO VII / Maximalgewicht der ungeladenen Waffe -Pistole/Revolver 1400g.

7.8 Freie Pistole (FP) 50m Scheibe gem. SPO 53/2

Klasse 1 (15-50 Jahre) und Klasse 2 (ab 51 Jahre) / Männer und Frauen gemischt Beh- Klassen wie unter VIII SPO LPA

30 Schuss stehend frei einhändig, 3Scheiben je 10 Schuss+ Probescheibe 75 Min.

8. Ordonnanzdisziplinen:

Männer und Frauen gemischt - Behinderte schießen in der Klasse die ihrem Alter entspricht!

8.1 Ordonnanzpistole 25m Scheibe gem. SPO 53/2

8.1.1. GK – K 1 Ordonnanzpistole Wertungsklasse 2 *)

Starre Visiere, U oder V - Kimme und Korn, Originalgriffschalen,

Klasse 1 – 4 / 30 Schuss stehend frei, ein-oder beidhändig, 3 Scheiben je 10 Schuss+ Probescheibe 35Min. Keine orthopädisch geformten Griffschalen, keine Handballen-und Daumenauflagen und Laufgewichte

8.1.2. GK – K 1 A Ordonnanzpistole Wertungsklasse 2 *)

Variable Visiere, und Reflexvisiere - <u>keine spez. Sportvisiere, keine Kompensatoren, ansonsten wie GK –K 1</u>
*) Entweder GK - K 1 oder GK - K 1A – es ist nur ein Start möglich!

8.2 GK - K 2 Ordonnanzrevolver 25m Wertungsklasse 2 Scheibe gem. SPO 53/2

Klasse 1 - 4,30 Schuss stehend frei, ein- oder beidhändig, 3 Scheiben je 10 Schuss+ Probescheibe 35 Min. Variable Visiere und Reflexvisiere. <u>Keine spez. Sportvisiere, keine Kompensatoren, orthopädisch geformten Griffschalen, Handballen – und Daumenauflagen und Laufgewichte</u>

8.3. Ordonnanzgewehr

Neue Regelung:

Schützen der Klasse IV füllen nur in den liegend zu schießenden Gewehrdisziplinen, bedingt durch ihren Anschlag sitzend am Anschusstisch, keine leistungshöher schießende Mannschaft auf!

<u>8.3.1 GK – L 3</u> 100 m Scheibe gem. SPO 53/2

Klasse 1 - 4, 20 Schuss liegend aufgelegt (Klasse 4 = sitzend aufgelegt) 2 Scheiben je 10 Schuß

+ Probescheibe 35 Min. Visierung. ZF max. 10-fach <u>Kaliber 5,56 – 8mm</u>

Scheibe gem. SPO 53/2 *) 8.3.2 GK – L4 100 m

Klasse 1 - 4, 20 Schuss <u>liegend frei</u>, (Klasse 4 = sitzend frei) 2 Scheiben je 10 Schuss +Probescheibe 35 Min.

Kaliber 6,5 – 8mm Visierung offen

Wird die Disziplin GK - L 4 auf 50 m - Distanz geschossen, so ist die reduzierte Ordonnanzscheibe gem. SPO 52/1 *) zu verwenden!

8.3.3 GK – L 2 100 m reduzierte Scheibe/siehe Kataloge Krüger 2420 u. Pinnecke & Engelhardt 71206

Klasse 1- 4 20 Schuss, <u>liegend aufgelegt</u> (Klasse 4 = sitzend aufgelegt) 2 Scheiben je 10 Schuss +Probescheibe 35 Min.

Visierung : ZF unbegrenzt **Kaliber 6,5 - 8mm**

<u>8.3.4 GK – L 1</u> 100m

Klasse 1 - 4, 20 Schuss <u>liegend aufgelegt</u> (Klasse 4 = sitzend aufgelegt) _2 Scheiben je 10 Schuss +Probescheibe 35 Min.

Visierung : ZF max. 10-fach <u>Kaliber 6,5 – 8mm</u> Wird die Disziplin GK – L 1 auf 50 m – Distanz geschossen, so ist die reduzierte Ordonnanzscheibe gem. SPO 52/1 *) zu verwenden!

8.3.5 GK – L 1 (SÜ) 50 m Scheibe gem. SPO - red. Ordonnanzscheibe 52/1

Klasse 1 - 4, 20 Schuss stehend aufgelegt, 2 Scheiben je 10 Schuss + Probescheibe 20 Min.

Es wird ausschließlich mit der **Selbstladebüchse** geschossen!

Visierung: ZF max. 10-fach Kaliber .22 lfB

9.0 Großkaliber – Langwaffen gem. SPO VII Nr. 9 SÜ 50m (Seite 19) Scheibe gem. SPO 52/1

Klasse 1 - 4, 20 Schuss stehend aufgelegt, 2 Scheiben je 10 Schuss + Probescheibe 35 Min.

Nur UHR - Originalvisierung Kimme /Korn Kaliber .38 Spez. - .44 Rem.Mag. und .45 LC (Standzulassung bzgl. Joule beachten)

10. Technische Daten:

10.1 Abzuggewichte:

Luftpistole Pistole Ordonnanz mind. 1000 g 500 g Sportpistole KK + GK Revolver Ordonnanz mind. 1000 g 1000 g

Freie Pistole nicht festgelegt Langwaffen SPO/VIINr.9

nicht festgelegt KK – Gewehre UHR (Unterhebelrepetierer) nicht festgelegt

10.2 Waffengewichte:

LG max. 6000 g SPKK max. 1400 g KKGew. max. 6000 g LGA max. 7000 g SPGK max. 1400 g KKA max. 7000 g LP max. 1500 g FP nicht festgelegt GKL Nr.9 nicht festgelegt

Bei den Ordonnanzdisziplinen (KW und LW) zugelassene Waffengewichte:

GK – K1 / 1A / K2 nicht festgelegt GK-L3/L5 max. 5500g GK – L1 / L4 nicht festgelegt GK - L6 / L7 max. 8000g

GK - L2 max. 9000g <u>Hilfsmittel:</u> Bei LG- und KK-Gewehren, Disziplin Auflage, ist ein Auflagekeil am Vorderschaft erlaubt. Seine Länge und Breite darf die des Vorderschaftes nicht überschreiten. Ein Korntunnel darf mit seinen Zusätzen max. nur 10 mm über das Laufende ragen. Kleinkalibergewehre mit Lochschaft dürfen als Standardgewehre (KK30+KKA) benutzt werden, dabei aber 6000 g nicht überschreiten. Hakenkappen sind in diesem Fall verboten! Bei Ordonnanzgewehren kann der Gewehrtrageriemen benutzt werden.

11. Allgemeines, Startmeldung, Startgelder:

Die Startmeldungen sind 2 Wochen vor dem Wettkampf an den LSW zu übermitteln

12.1 Startgeld 3,00 € pro Start

12.2 Verfahrensablauf auf den Ständen

Die Scheiben sind grundsätzlich auf dem Stand durch die Aufsichten auszugeben und nach dem Beschießen durch diese wieder zu übernehmen. Mit den Startkarten werden die beschossenen Scheiben zur Auswertung verbracht.

Die Munition stellt jeder Schütze selbst; bei wiedergeladener Munition muß die Selbstladefunktion gewährleistet sein.

noch 12.2

Schusszeiten: Diese sind in den einzelnen Disziplinen ausgeschrieben. (SPO v. 25.01.2018) Sind bei ausgeschriebenen Disziplinen, abweichend von der SPO, Schusszeiten geändert worden, so gelten diese <u>vorrangig!</u> Bei Ausnutzung der gesamten Schusszeit, müssen **die letzten 5 Minuten** dem Schützen **einzeln** angesagt werden.

<u>Anschlagsarten:</u> gem. SPO VIII (Seiten 38-41), ansonsten wie in der Ausschreibung in den einzeln aufgeführten Disziplinen benannt.

Anschlagsarten für Behinderte mit genehmigten Eintrag im Schießbuch; (SPO in Blau)

<u>Waffenkontrolle</u>: Entspricht die Waffe der SPO gem. Ausschreibung, darf sie für den Start freigegeben werden. Bei Preßluftkartuschen ist der Prüfstempel zu beachten. Die Kontrollmarke kann angebracht werden. Das <u>blaue Schießbuch</u> ist mitzuführen.

<u>Waffentransport</u>: Waffen sind beim Transport in- und außerhalb der Schießanlage in einem abgeschlossenen Behältnis zu befördern.

Die Sicherheitsmarkierung muss bei herausgenommener Waffe, zum Beispiel bei der Waffenkontrolle, erkennbar sein!

Scheiben: Die Scheiben, stellt der jeweilige Landesverband.

Bei jeder ausgeschriebenen Disziplin ist die zu verwendende Scheibenart und Menge benannt.

Die Scheiben sind aufsteigend nummeriert!

Alle Scheiben müssen bis zu vier Wochen nach Veröffentlichung der ersten Ergebnisliste aufbewahrt werden.

Letzte Korrektur der Ergebnisse innerhalb von 2 Wochen, nach Veröffentlichung der vorläufigen Ergebnisse durch den Sportausschuss/Datenverarbeitung!

Korrekturanzeigen im oben angegebenen Zeitraum von 2 Wochen, sind keine Proteste!

Das endgültige Ergebnis wird auf der Web-Seite des Landesverband im Mitgliederbereich veröffentlicht! Danach sind keine Änderungen mehr möglich!

Proteste! Alle Proteste sind mit einer Gebühr in Höhe von 30,00 € belegt!

12.3 Mannschaftsauffüllung bei Meisterschaften (gem. SPO - V.10. /v.25.01.2018)

Grundsätzlich kann nur die leistungshöhere Mannschaft aufgefüllt werden; dann nur aus Klassen

mit gleichem Anschlag. Mannschaften müssen so gestaltet sein, dass Schützen in ihrer angestammten Klasse vorrangig berücksichtigt werden. Gemischte Mannschaften, die als solche bei den Landesmeisterschaften gestartet sind, und sich für die Bundesmeisterschaft qualifiziert haben, können in dieser Aufstellung an der Bundesmeisterschaft teilnehmen. Schützen aus der angestammten Klasse, müssen in solch einem Fall, mannschaftsmäßig nicht vorrangig berücksichtigt werden. Die Schützenklasse ist die leistungshöchste Klasse!



Genehmigt



Bundesschiesswart

den 14.4.2022